

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

7. - 11. Februar 1746

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

A. R. U. S.

46

Ein Bild in mir!

Mein völlige Arbeit abgemacht
tot. So hat ganz gut, geschnitten und
sonach hat man die Sonne ge-
pfunden

7.
4.

Meine tägliche Gesäfte bestellt.

8.
5.

Von dem H. Insp. Meissel gefen
Postflüge für mich. Noch hat auch
Copenhagen von dem H. Entz. Finken-
hagen und H. Luder einige umfassen.

Meine Arbeit vollbracht. Auf
Flensburg schreibt die fr. Lygartin
in ihre geg. Dichter vom 3ten Dienstag.

9.

Meine ordentliche Arbeit fortgesetzt
Mittwoch die fr. Dr. Götzen be-
sucht, also auch der H. Dr. Baum-
garten und der H. Prof. Francke am
Nachmittag an dem H. Dr. Salz-
mann geschrieben.

10.
6.

Nach Copenhagen an Hofs. Luder ge-
schrieben. Auf Lutter von dem H. Dr.
Beyer; auch Landberg von Dr. Gröner
in in ihren Dichter einige von S. 43 Dienstag
erhalten.

11.
7.